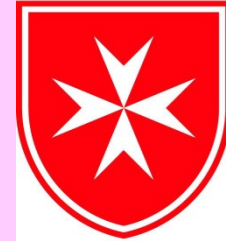


Haus Malta

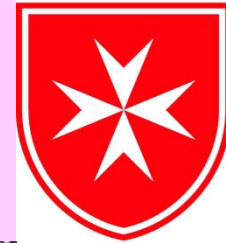


Seniorenheim am
Malteser-Krankenhaus

Der neue Expertenstandard „Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz“ in der Praxis

BAGFW-Fachtag „Expertenstandards in der Pflege“ 14.02.2020

Haus Malta

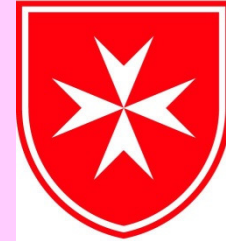


Seniorenheim am
Malteser-Krankenhaus



BAGFW-Fachtag „Expertenstandards in der Pflege“ 14.02.2020

Haus Malta



Seniorenheim am
Malteser-Krankenhaus

Jeder pflegebedürftige Mensch mit Demenz erhält Angebote zur Beziehungsgestaltung, die das Gefühl, gehört, verstanden und angenommen zu werden sowie mit anderen Personen verbunden zu sein, erhalten oder fördern.

Interne Projektgruppe

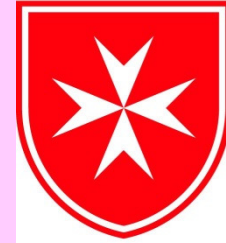
Haus Malta



Seniorenheim am
Malteser-Krankenhaus



Haus Malta



Seniorenheim am
Malteser-Krankenhaus

BAGFW-Fachtag „Expertenstandards in der Pflege“ 14.02.2020



Identifikation der Personen

Komplexe Aufmerksamkeit

> ist die Aufmerksamkeit kontinuierlich, wie lange kann sie gehalten werden

Exekutive Funktionen

> Planungen in die Zukunft, Fähigkeit Entscheidungen zu treffen

Lernen und Gedächtnis

> Einschränkungen im Kurzzeit- und/oder Langzeitgedächtnis

Sprache

> Gegenstände richtig benennen, auf emotionale Inhalte eingehen können

Perzeptuell-motorische Fähigkeiten

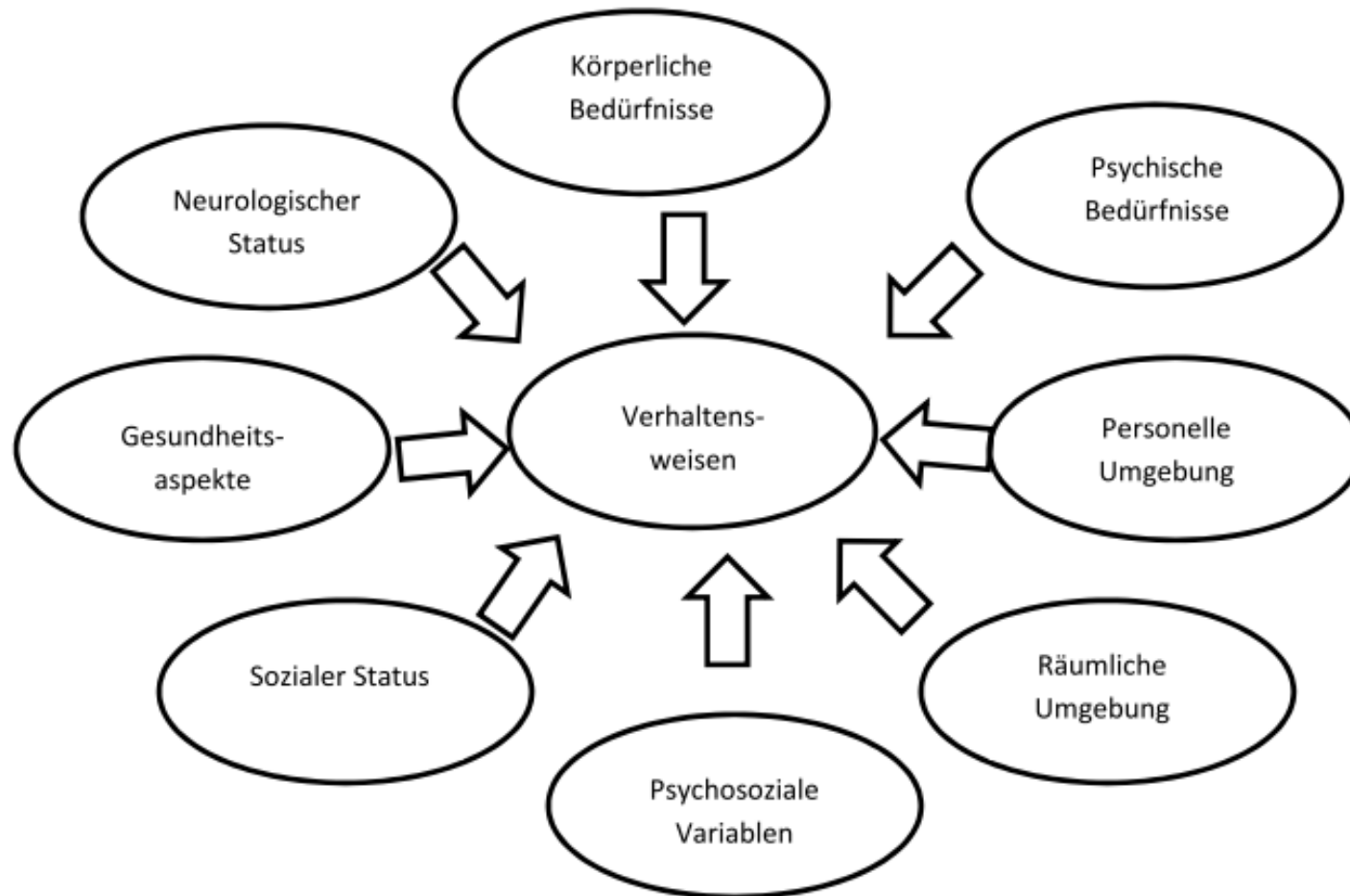
> Augen-Hand-Koordination, Fähigkeit Augenkontakt zu halten

Soziale Kognition

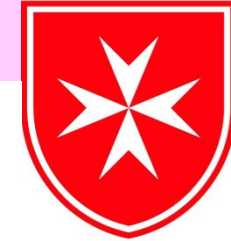
> Emotionen zeigen und bei anderen erkennen, Reaktionen des Verstehens

Abschließende Einschätzung des gesamten Bedarfs an Unterstützung im Bereich Kommunikation, Interaktion und Beziehungsgestaltung

Verstehenshypothese

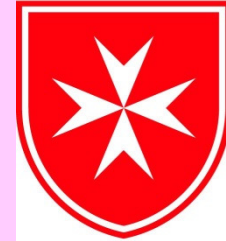


Haus Malta



Seniorenheim am
Malteser-Krankenhaus

Haus Malta

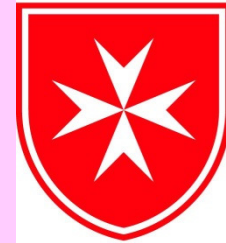


Seniorenheim am
Malteser-Krankenhaus

Information, Beratung und Anleitung

Koordination des Angebots und der Durchführung von Maßnahmen

Haus Malta



Seniorenheim am
Malteser-Krankenhaus



BAGFW-Fachtag „Expertenstandards in der Pflege“ 14.02.2020

Welche Fähigkeiten und Fertigkeiten die Pflegefachkraft haben soll:

- eine person-zentrierte Haltung
- Wissen und Kompetenz zur Identifikation von Menschen mit Demenz
- Wissen und Kompetenz zur Einschätzung des Unterstützungsbedarfs in der Beziehungsgestaltung
- Kompetenz zur Planung und Koordination beziehungsfördernder und beziehungsgestaltender Angebote



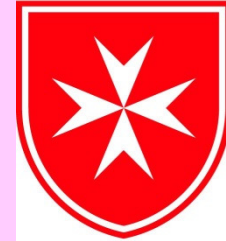


- Wissen und Kompetenz zur Information, Anleitung und Beratung von Angehörigen und Menschen mit Demenz zu beziehungsfördernden und beziehungsgestaltenden Angeboten und deren Umsetzung
- kennt beziehungsfördernde und beziehungsgestaltende Angebote und richtet die Pflege darauf aus
- Wissen und Kompetenz zur Evaluation beziehungsfördernder und beziehungsgestaltender Pflege



Was die Einrichtung vorhalten soll:

- person-zentrierte Pflegeorganisationen
- Konzept person-zentrierte Pflege
- Interdisziplinäre Verfahrensanweisung zum Expertenstandard mit Definition der Zuständigkeiten für beziehungsfördernde und –gestaltende Maßnahmen
- Verfahrensanweisung zur Dokumentation der Beratung
- Rahmenbedingungen für Schulung, Anleitung und Beratung von Angehörigen und Menschen mit Demenz



- Informationsmaterialien zu Demenz, zu Selbsthilfegruppen für Angehörige, zu Beratungsstellen für Angehörige
- Beschäftigungen in der Gruppe, Kleingruppe und Einzelbetreuung
- Regelmäßige spezifische bedarfsgerechte Fortbildungen
- Reflexion Beziehungsgestaltung
- pro Bereich, in dem Menschen mit Demenz versorgt werden mindestens eine Pflegefachkraft mit Zusatzausbildung Demenz

Haus Malta

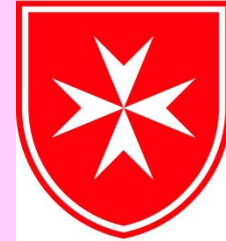


Seniorenheim am
Malteser-Krankenhaus

Nachhaltigkeit:

- ✓ Audit
- ✓ Fortbildungen
- ✓ Mitarbeitervisiten
- ✓ Vorleben
- ✓ Demenzparcours
- ✓ ADQ

Haus Malta



Seniorenheim am
Malteser-Krankenhaus

Kontakt:

Bernhard Langner

Haus Malta

Seniorenheim am Malteser-Krankenhaus

langner@hausmalta.de